



AVT EDU625



Ein "verstärker" Soundgenerator, ideal um Ihre Freunde zu unterhalten und zu stören.

Das Gerät ist nur für Menschen mit einem ausgeprägten Sinn für Humor geeignet. Der Summer ist vielleicht das einzige elektronische Gerät, das nur zu einem einzigen Zweck entwickelt wurde: um deine Freunde zum Lachen zu bringen. Nach jahrelangen Versuchen und Experimenten, die mit harter Arbeit erkaufte wurden, wurde endlich DIESES elektronische Gerät geschaffen, auf das die Welt gewartet hat :)

Die einzige Funktion unseres Pfeifers ist es, in langen Abständen kurze, durchdringende Quietschgeräusche von sich zu geben. Das ist im Grunde alles, aber wir haben vergessen zu sagen, dass das Quietschen nur dann auftritt, wenn das System in völliger Dunkelheit steht. Und wenn es klar ist, ist er so still wie ein Grab....

Eigenschaften

- Schallwandler - Summer
- eingebauter Dämmerungsschalter
- geringer Stromverbrauch
- Stromversorgung: 4,5 V [3×AAA] - Batterien nicht enthalten



Wie sollte diese epochale Erfindung genutzt werden?

Zunächst müssen wir uns um das Opfer kümmern. Es muss auch eine Person mit einem großen Sinn für Humor sein, aber wir sollten nicht vergessen, dass ein echter Sinn für Humor die Fähigkeit ist, nicht nur über die Witze zu lachen, die wir jemandem gemacht haben, sondern auch über die Streiche, die uns gespielt wurden. Es ist auch ratsam, dass die umworbene Person keine

vollständige Kenntnis der Elektronik hat. Wenn wir eine Beute ins Auge gefasst haben, suchen wir sie auf und nutzen einen Moment der Unaufmerksamkeit des Gastgeber (oder der Gastgeberin), um unsere Pfeife scharf zu machen, d. h. den Strom mit SW1 einzuschalten. Dann nutzen wir die Geistesabwesenheit des Opfers aus und platzieren die Pfeife an einer schwer

zugänglichen, aber gut beleuchteten Stelle, z. B. auf einem Kronleuchter oder einem Schrank. Nach einer überschwänglichen Verabschiedung fahren wir nach Hause und schalten das Telefon vorsichtshalber aus. Was wird jetzt in der Wohnung unseres besten Freundes passieren?

Anfangs, als das Licht in der Wohnung brannte, wird nichts zu sehen. Früher oder später wird unser Opfer jedoch ins Bett gehen und das Licht ausmachen wollen. In den ersten Momenten wird nichts passieren, und das erste Quietschen, das die nächtliche Stille durchbricht, wird sicherlich ignoriert werden. Weitere Pips werden das Opfer jedoch sicherlich beunruhigen. Der Peiniger wird aus dem Bett aufstehen und sich auf die Suche nach dem Folterinstrument machen, natürlich bei eingeschaltetem Licht! Er wird nichts finden, und eine Hilfe für unsere perfide Tätigkeit ist die Tatsache, dass Menschen Schwierigkeiten haben, hochfrequente Schallquellen im Weltraum zu orten.

Durch das Ergebnis der Suche beruhigt, schaltet die gequälte Person das Licht aus und schläft wieder ein. Nicht für lange, denn schon nach wenigen Augenblicken müssen Sie das Licht wieder einschalten und mit der Suche beginnen. Mit etwas Glück kann dieser Spaß bis zum Morgen dauern, wenn die Morgendämmerung die Schrecken der Nacht vertreibt. Mit neuen Batterien kann unser Pfeifer bis zu einigen Tagen laufen und gibt uns Hoffnung, dass sich der Albtraum der nächsten Nacht wiederholen könnte. Und wenn das Opfer errät, wer ihm einen solchen Streich gespielt hat, heißt es für uns: "Ein Spaziergang durch die Kanalisation der Stadt! "

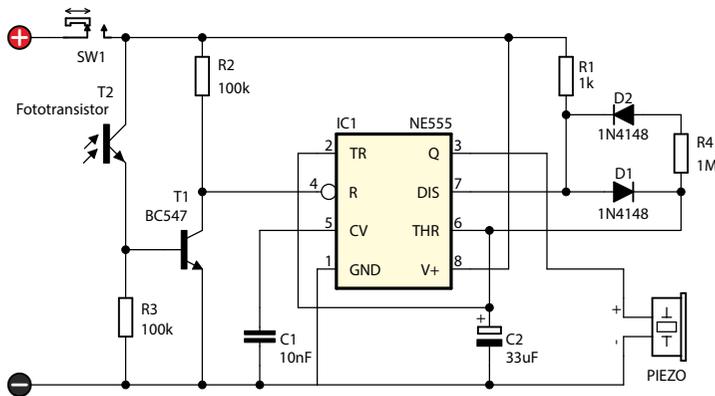


Abb. 1. Schematische Darstellung

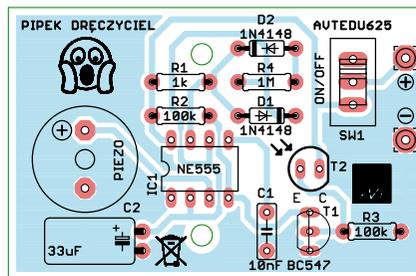
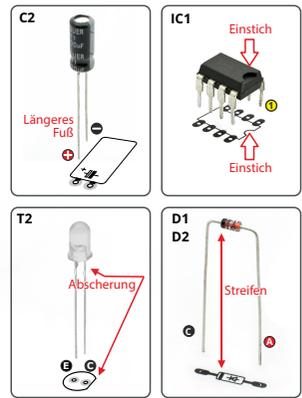


Abb. 2 Anordnung der Bauteile auf der Leiterplatte

Empfohlene Reihenfolge des Einbaus:

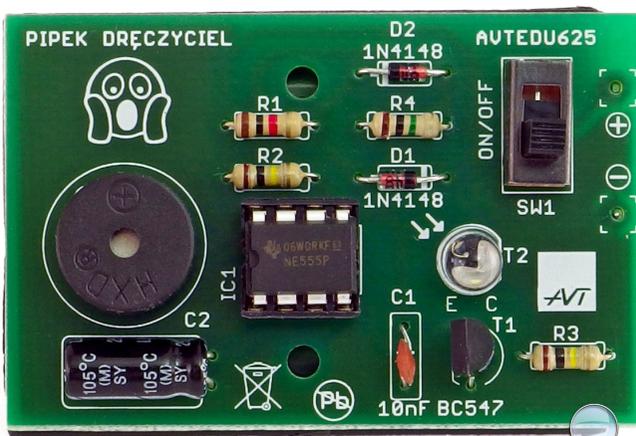
- R1:.....1 k Ω (schwarz-braun-rot-gold)
 R2, R3:.....100 k Ω (schwarz-braun-gelb-gold)
 R4:.....1 M Ω (braun-schwarz-grün-gold)
 D1, D2:.....1N4148 !
 IC1:.....Schaltung NE555 + Sockel !
 C1:.....10 nF
 C2:.....33 μ F !
 T1:BC547 oder ähnlich !
 T2:Fototransistor !
 PIEZO:.....Piezosignalgeber !
 SW1:.....Schalter
 Batteriekorb
- Befestigen Sie die Korbplatten mit den abgeschnittenen Enden der Widerstände auf der Platine



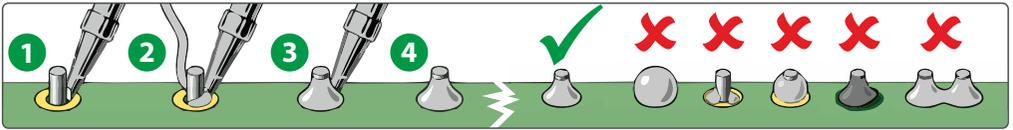
Beginnen Sie mit dem Zusammenbau, indem Sie die Bauteile in der Reihenfolge von der kleinsten zur größten Größe auf die Platine löten.

Achten Sie beim Einbau von Bauteilen, die mit einem Ausrufezeichen gekennzeichnet sind, auf deren Polarität.

Installationshinweise und hochauflösende Bilder finden Sie in der PDF-Datei.

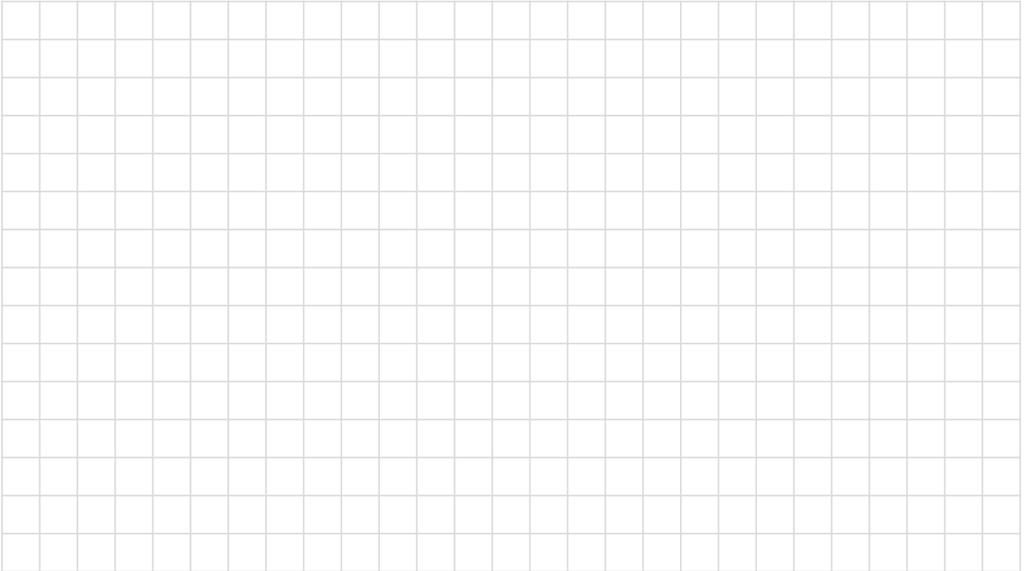


Anweisungen zum Einbau



- 1 Berühren Sie mit der Spitze eines heißen Lötkolbens das Beinchen/Endchen des Bauteils knapp außerhalb des Lötfeldes
- 2 Dann das "Zinn"/Bindemittel auftragen
- 3 Sobald sich der Kegel gebildet hat, entfernen Sie das "Zinn" und dann den Lötkolben
- 4 Der gesamte Vorgang sollte 2-3 Sekunden dauern

Die Voraussetzungen für die Bildung eines korrekten Lotes sind die Sauberkeit der zu verbindenden Oberflächen, das Vorhandensein von Flussmittel im Bindemittel, eine ausreichend hohe Temperatur (320-360°C) und die richtige Menge an Bindemittel. Zu viel Lötzinn führt dazu, dass sich eine Kugel bildet oder sich zwei benachbarte Lötstellen verbinden. Eine zu niedrige Temperatur oder zu wenig Bindemittel sowie Verunreinigungen können zu "kalten Loten" führen, d. h. das Bindemittel und das darin enthaltene Flussmittel benetzen die zu verbindenden Oberflächen nicht und erzeugen ein instabiles Lot, das mit der Zeit oxidiert, einen Bruch verursacht und das Gerät außer Betrieb setzt.



AVT SPV Sp. z o.o.

Leszczynowa 11,
03-197 Warschau, Polen
<https://sklep.avt.pl/>



Die AVT SPV behält sich das Recht vor, ohne vorherige Ankündigung Änderungen vorzunehmen. Nicht vorschriftsmäßiger Einbau und Anschluss des Gerätes, eigenmächtiges Verändern von Bauteilen und bauliche Veränderungen können zur Beschädigung des Gerätes und zur Gefährdung der Personen, die es benutzen, führen. In diesem Fall haften der Hersteller und seine Bevollmächtigten nicht für Schäden, die sich direkt oder indirekt aus der Verwendung oder Fehlfunktion des Produkts ergeben.

Die Bausätze zur Selbstmontage sind nur für Lehr- und Demonstrationszwecke bestimmt. Sie sind nicht für den kommerziellen Einsatz bestimmt. Wenn sie in solchen Anwendungen eingesetzt werden, übernimmt der Käufer die volle Verantwortung für die Einhaltung aller Vorschriften.